

P.P.

6244 Nebikon

Post CH AG

JULI AGENDA

Fr	03.	Grünabfuhr inkl. Küchenabfälle und Speiseresten	05
Mo	06.	Aktiv 60plus Sommerpicknick	30
Fr	17.	Grünabfuhr inkl. Küchenabfälle und Speiseresten	05
Fr	31.	Grünabfuhr inkl. Küchenabfälle und Speiseresten	05
		Aktiv 60plus Mittagstisch	30

AUGUST AGENDA

Sa	01.	Dorfgemeinschaft Bundesfeier	27
Do	06.	Aktiv 60plus Wanderung	31
Fr	14.	Grünabfuhr inkl. Küchenabfälle und Speiseresten	05
So	16.	Fest der Kulturen	26
Mo	17.	Papier- und Kartonsammlung	05
		Die Mitte Nebikon Orientierungsanlass	37
Mi	19.	Redaktionsschluss September-Nebiker	05
		FDP.Die Liberalen Kantonale Delegiertenversammlung	39
Do	20.	Aktiv 60plus Velotour	31
Mo	24.	Jubla Schnuppergruppenstunde 2./3./4. Klasse	28
		FDP.Die Liberalen Nebikon Parteiversammlung	39
Mi	26.	Gemeindeversammlung	01
		Jubla Schnuppergruppenstunde 5./6. Klasse	28
		Sebastiansgesellschaft Obligatorisch Schiessen	35
Do	27.	Frauenverein Sonnenuntergang-/Vollmond-Wanderung	29
Fr	28.	Grünabfuhr inkl. Küchenabfälle und Speiseresten	05
		Aktiv 60plus Mittagstisch	30

Alle Angaben dieser Nummer sind wie immer ohne Gewähr

Redaktion

Jacqueline Friedrich
In der Breiten 20
6244 Nebikon
079 684 27 39
redaktion.nebiker@nebikon.ch

Abonnemente / Auswärtsversand / Adressänderungen

Rosanna Petrantoni
Dorfmat 15
6244 Nebikon
079 834 34 23
abos.nebiker@nebikon.ch

www.dorfgemeinschaftnebikon.ch

REGELMÄSSIGES

revikon

Bibliothek, neues Schulhaus (Sonderöffnungszeiten Sommer siehe Seite 23)

Montag	16.00 – 17.30	17./24./31. August
Dienstag	18.00 – 19.00	18./25. August
Donnerstag	14.00 – 16.30	02. Juli / 20./27. August
Samstag	09.30 – 11.00	22./29. August

Ludothek, neues Schulhaus

Dienstag	18.00 – 19.00	25. August
Donnerstag	15.00 – 16.30	02. Juli / 20./27. August

Pföderi-Träff, Unterrichtszimmer beim Pfarreisaal

Dienstag	09.30 – 11.00	Sommerpause
----------	---------------	-------------

MUKI-Turnen / Kinder-Turnen

Dienstag (MUKI)	09.45 – 10.50	Sommerpause
Donnerstag (KITU)	17.00 – 18.00	Sommerpause

Qi Gong, Platz hinter der Kirche

Dienstag	10.00 – 11.00	04./11./18./25. August
----------	---------------	------------------------

Seniorenchörli, Pfarreisaal, UG Kirche

Dienstag	13.30 – 15.00	18. August
----------	---------------	------------

Senioren-Turnen Frauen, Mehrzweckhalle

Mittwoch	13.30 – 14.30	01. Juli / 19./26. August
----------	---------------	---------------------------

Senioren-Turnen Männer, Mehrzweckhalle

Mittwoch	14.45 – 15.45	01. Juli / 19./26. August
----------	---------------	---------------------------

Senienschwimmen, Treffpunkt beim alten Schulhaus

Mittwoch	08.30	Sommerpause
----------	-------	-------------

Zum Titelfoto: Die Mitglieder der Spurgruppe: Fränzi Döös, Maria Dias, Markus Müller, Ruth Erni Blümli, Brigitt Schumacher, Lisa Estermann, Ursula Grob, Käthy Portmann und Ruth Stöckli (nicht auf dem Bild). Mehr über die Spurgruppe auf Seite 25.

MITTEILUNGEN DES GEMEINDERATES

Herzlich willkommen, Patricia Hofstetter!

Am 7. Juli 2026 ist es so weit: Patricia Hofstetter startet als neue Gemeindeschreiberin-Substitutin bei der Gemeinde Nebikon. Der Gemeinderat und das Team der Gemeindeverwaltung freuen sich sehr auf die Zusammenarbeit und heissen sie bereits heute herzlich willkommen.

Patricia Hofstetter übernimmt ein Pensum von 50 Prozent und wird in der Regel jeweils am Dienstag und Donnerstag auf der Gemeindeverwaltung anzutreffen sein. In ihrer Funktion wird sie zudem dem Bereich Soziales als Bereichsleiterin vorstehen. Mit ihrem Stellenantritt beginnt gleichzeitig die sorgfältige Übergabe von Kurt Steiger an Patricia Hofstetter. Kurt Steiger, der in Pension gehen wird, begleitet die Einführung persönlich und bleibt der Gemeinde Nebikon bis Ende Jahr mit reduziertem Pensum erhalten. Damit ist ein gut abgestimmter und sauberer Übergang gewährleistet.

Patricia Hofstetter ist in Nebikon wohnhaft und kennt die öffentliche Verwaltung aus verschiedenen Funktionen bestens. Sie bringt wertvolle Erfahrung als Gemeindeschreiberin sowie aus den Bereichen Soziales und Teilungsamit mit. Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam wünschen Patricia Hofstetter einen guten Start, viele spannende Begegnungen und viel Freude in ihrer neuen Aufgabe für die Gemeinde Nebikon.

Projekt «Krokodil»: Gemeinde informiert über aktuellen Stand

An der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2026 wurde das Projekt für die neue Doppelturnhalle mit Schulraumerweiterung und Zentrumsgestaltung nochmals vorgestellt. Der Gemeinderat informierte die Bevölkerung über den aktuellen Stand des Projekts und erläuterte die bisherigen Planungsschritte. Eine Beschlussfassung fand an dieser Versammlung noch nicht statt. Über den Planungskredit wird an der Gemeindeversammlung vom 26. August 2026 abgestimmt. Die entsprechende Einladung wird zu gegebener Zeit verschickt.

Mit dem Projekt «Krokodil» plant die Gemeinde Nebikon den Neubau einer Doppelturnhalle, zusätzliche Schulräume sowie eine Neugestaltung des Zentrumsbereichs. Das Projekt ist das Ergebnis eines sorgfältigen Prozesses. Ziel ist es, eine nachhaltige Lösung zu schaffen, welche die Bedürfnisse der Schule, der Vereine und der Bevölkerung aufnimmt und das Dorfzentrum langfristig stärkt.

Siegerprojekt aus dem Wettbewerb

Aufgrund des zusätzlichen Raumbedarfs der Schule sowie verschiedener Anliegen aus der Bevölkerung zur Aufwertung des Aussenraums wurde ein Projektwettbewerb mit acht Teams durchgeführt. Das Projekt «Krokodil» ging daraus einstimmig als Sieger hervor. Aus Sicht der Jury erfüllt es die funktionalen, ortsbaulichen und wirtschaftlichen Anforderungen am besten

und bringt einen grossen Mehrwert für Schule und Dorf.

In der Präsentation von Huber Waser Mühlebach Architektur wurde deutlich, dass das Projekt bewusst kompakt gedacht ist. Die Doppelturnhalle ist im Untergeschoss angeordnet, darüber entstehen zusätzliche Schulräume. Durch diese Anordnung bleibt genügend Raum für attraktive Aussenflächen, insbesondere für einen neuen Generationenplatz mit integriertem Aussenklassenzimmer. Das Gebäude soll als platzsparende Holzkonstruktion realisiert werden und zusammen mit dem neu gestalteten Umfeld einen Treffpunkt für Schule, Vereine und Bevölkerung schaffen.

Engagierte Diskussion an der Gemeindeversammlung

Im Anschluss an die Präsentation wurde das Projekt an der Gemeindeversammlung engagiert diskutiert. Dabei kamen sowohl unterstützende als auch kritische Stimmen zu Wort. Einzelne Votanten stellten den Standort im vorderen Teil des Areals infrage oder äusserten Bedenken zu den Kosten von rund 20 Millionen Franken. Auch die Aufteilung der Turnhallenstandorte, der bisherige Einbezug der Bevölkerung sowie mögliche Alternativen wurden thematisiert.

Der Gemeinderat nimmt diese Rückmeldungen ernst. Sie zeigen, dass das Projekt für die Entwicklung der Gemeinde von grosser Bedeutung ist und sorgfältig beurteilt werden soll.

Breite Unterstützung für die geplante Lösung

Gleichzeitig wurde an der Versammlung deutlich, dass das Siegerprojekt von vielen Seiten unterstützt wird. Vertreterinnen und Vertreter der Schule, der Vereine sowie verschiedene Personen aus der Bevölkerung stellten sich hinter das Projekt.

Hervorgehoben wurde insbesondere, dass die Bedürfnisse der Schule in die Planung eingeflossen sind und mit der neuen Doppelturnhalle dringend benötigter Raum geschaffen werden kann. Dabei wurden vor allem die Flexibilität der neuen Schulräume und die langfristige Planungssicherheit als grosse Vorteile genannt.

Auch für den Vereinssport bringt das Projekt aus Sicht verschiedener Votanten wichtige Verbesserungen. Zudem wurde mehrfach betont, dass nicht nur die funktionalen Anforderungen erfüllt werden, sondern mit dem geplanten Generationenplatz und den neuen Aussenräumen auch ein Mehrwert für das Dorfzentrum entsteht.

Abstimmung über den Planungskredit am 26. August

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit dem Projekt «Krokodil» eine tragfähige und zukunftsgerichtete Lösung vorliegt. Es schafft zusätzlichen Schulraum, verbessert die Infrastruktur für Vereine und stärkt das Zentrum von Nebikon als Begegnungsort für die Bevölkerung.

An der Gemeindeversammlung vom 26. August 2026 wird über den Planungskredit abgestimmt. Bei einer Ablehnung müsste mit einer Verzögerung des Projekts um einige Jahre gerechnet werden. Dies hätte zur Folge, dass der zusätzliche Raumbedarf für Schule und Vereine weiterhin nicht gedeckt werden könnte.

Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung für die engagierte und faire Diskussion sowie für die zahlreichen Rückmeldungen zum Projekt.

Kanal- und Schachtsanierungen in den Unterhaltszonen 2 und 1

Im Jahr 2024 wurden in der Unterhaltszone 2 Zustandsaufnahmen der Leitungen des öffentlichen Abwassernetzes durchgeführt. Die dabei festgestellten Mängel sowie weitere, noch offene dringliche Arbeiten aus der Unterhaltszone 1 werden im Rahmen des bewilligten Budgets behoben.

Die Kanalsanierungen haben am 18. Juni 2026 gestartet und dauern voraussichtlich rund drei Monate. Dringende Schachtsanierungen wurden teilweise bereits vorgängig ausgeführt. Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, deren Grundstücke im Zuge der Arbeiten betreten werden müssen, werden rechtzeitig direkt durch die beauftragte Sanierungsfirma informiert.

Die Gemeinde dankt der Bevölkerung für das Verständnis und die Unterstützung während der Ausführung der Arbeiten.

Neue LED-Strassenbeleuchtung entlang der Kantonsstrassen

Der Kanton Luzern ersetzt in den kommenden fünf Jahren sämtliche Strassenleuchten entlang der Kantonsstrassen durch moderne LED-Leuchten. Die Umrüstung erfolgt etappenweise und ist für Nebikon im Jahr 2026 vorgesehen.

Die neuen Leuchten werden zunächst mit einer allgemeinen Grundeinstellung in Betrieb genommen. Erst nach Abschluss der Arbeiten in der Gemeinde wird das definitive Dimmprofil aktiviert und die Leuchtstärke angepasst. Während dieser Übergangszeit kann die Beleuchtung teilweise heller als gewohnt wirken oder vereinzelt als störend beziehungsweise blendend empfunden werden.

Zusätzlich werden einzelne Leuchten im Ausserortsbereich abgeschaltet, sofern diese nicht zweck- und verhältnismässig sind.

Bei Fragen oder Rückmeldungen zur neuen Beleuchtung steht die zuständige Projektleitung der Silux AG, Marco Neuhaus, zur Verfügung.

Neues Kinderbetreuungsgesetz im Kanton Luzern

Die Luzerner Stimmberechtigten haben dem neuen Kinderbetreuungsgesetz in der Abstimmung vom 30. November 2025 zugestimmt. Das Gesetz schafft kantonsweit einheitlichere Rahmenbedingungen für die familienergänzende Kinderbetreuung und regelt deren Finanzierung.

Ein wichtiges Element sind die Betreuungsgutscheine. Familien können, abhängig von Einkommen und Familiensituation, finanzielle Beiträge an die Betreuungskosten ihrer Kinder erhalten. Ziel ist es, den Zugang zu anerkannten Betreuungsangeboten zu erleichtern und die bisher unterschiedlichen Regelungen in den Gemeinden zu harmonisieren.

Die neuen Regelungen werden ab 1. August 2026 umgesetzt. Für die Einreichung von Gesuchen für Betreuungsgutscheine in Luzern steht dann eine neue Fallapplikation zur Verfügung. Bereits heute ist auf der Homepage die Dienststelle Soziales und Gesellschaft (https://disg.lu.ch/themen/kjf/fruehe_foerderung/Familienergaenzende_Kinderbetreuung) ein Online-Rechner aufgeschaltet.

Ferienzeit – Reisedokumente rechtzeitig prüfen

Stehen die Ferien vor der Tür? Dann lohnt es sich, frühzeitig zu überprüfen, ob der Schweizer Pass oder die Identitätskarte noch gültig ist.

Neue Ausweisdokumente können beim kantonalen Passbüro Luzern beantragt werden. Für die persönliche Vorsprache ist eine Terminreservation erforderlich. Der Antrag kann auf folgende Weise gestellt werden:

- Online unter www.passbuero.lu.ch (24 Stunden täglich, 7 Tage die Woche, inklusive Terminreservation)

- Telefonisch unter 041 228 59 90 (die Antragstellung dauert rund 10 Minuten pro Person; aufgrund der hohen Nachfrage ist mit Wartezeiten zu rechnen)

Es wird empfohlen die Gültigkeit der Reisedokumente vor den Ferien zu kontrollieren und den Antrag rechtzeitig einzureichen.

Sommerferien

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung Nebikon wünschen der gesamten Bevölkerung eine schöne, erholsame und sonnige Sommer- und Ferienzeit.

Vom 6. Juli bis 5. August 2026 finden keine Gemeinderatssitzungen statt. Die Gemeindeverwaltung ist jedoch auch in dieser Zeit zu den ordentlichen Öffnungszeiten erreichbar.

RAV Info-Desk / Termine 2. Halbjahr 2026

Die WAS wira Luzern bietet jeweils am 1. Donnerstag im Monat von 15.00 – 17.00 Uhr **kostenlose Kurzberatungen am RAV Info-Desk im BIZ Luzern** an. Der Info-Desk hat zum Ziel, von Arbeitslosigkeit bedrohten Personen oder deren Bezugspersonen Unterstützung bei der Klärung ihrer Fragen zu bieten. Im 2. Halbjahr vom Jahr 2026 öffnet der RAV Info-Desk an folgenden Daten:

2. Juli	6. August
3. September	1. Oktober
5. November	3. Dezember

Weitere Informationen findet man auf der Website der WAS wira Luzern, unter

Arbeitsvermittlung RAV > Arbeitslosigkeit und Stellensuche.

Bauwesen

Es wurden folgende Baubewilligungen unter Bedingungen und Auflagen erteilt:

- an Hofer Martin und Chantal für den Umbau des Einfamilienhauses auf Grundstück Nr. 557, Gebäude Nr. 381, GB Nebikon, Baumacher 26
- an Knüsel Pirmin und Erika für den Umbau des Zweifamilienhauses auf Grundstück Nr. 472, Gebäude Nr. 301, GB Nebikon, Türliacher 7

ABFALLSAMMLUNGEN

Grünabfuhr inkl. Küchenabfälle und Speiseresten

Freitag, 3. Juli 2026

Freitag, 17. Juli 2026

Freitag, 31. Juli 2026

Freitag, 14. August 2026

Freitag, 28. August 2026

Papier- und Kartonsammlung

Montag, 17. August 2026

REDAKTIONSSCHLUSS

SEPTEMBER-NEBIKER

Mittwoch, 19. August 2026, 8.00 Uhr

MELDUNGEN DER EINWOHNERKONTROLLE

Geburten

Estifnos Adonay, Sohn des Estifnos Nahom und der Teclemicael Letebrhan, wohnhaft in 6244 Nebikon, Egolzwilerstrasse 4, geboren am 12. April 2026

Rogger Livio Andrin, Sohn des Rogger Stefan und der Rogger Corina, wohnhaft in 6244 Nebikon, Stägenrain 22, geboren am 6. Mai 2026

Meier Aiden Maël, Sohn des Meier Christian und der Meier Jacqueline, wohnhaft in 6244 Nebikon, Rehalden 5, geboren am 10. Mai 2026

Todesfall

Koch-Haas Cäcilia Rosa, geboren am 16. Juli 1941, von Altishofen LU und Dagmersellen LU, wohnhaft gewesen in 6244 Nebikon, Egolzwilerstrasse 3, gestorben am 31. Mai 2026

Sicher auf dem Schulweg

Täglich sind viele Kinder auf ihrem Schulweg zu Fuss unterwegs. Damit sie sicher ans Ziel gelangen, sind gegenseitige Rücksichtnahme und Aufmerksamkeit im Strassenverkehr besonders wichtig.

Die nationale Schulwegkampagne des TCS und des Fonds für Verkehrssicherheit stellt im Jahr 2026 das Thema «Brämse» in den Mittelpunkt. Fahrzeuglenkende werden

dazu aufgerufen, ihre Geschwindigkeit insbesondere in der Nähe von Schulen, Fussgängerstreifen und in Quartieren den tatsächlichen Verhältnissen anzupassen. Kinder reagieren im Strassenverkehr oftmals spontan und können Geschwindigkeiten sowie Distanzen noch nicht richtig einschätzen.

Die Kampagne basiert auf den drei Grundsätzen: **Luege | Brämse | Halte**



Alle Verkehrsteilnehmenden können einen wichtigen Beitrag zu einem sicheren Schulweg leisten. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Fahrzeuglenkenden für ihre Rücksichtnahme und ihre erhöhte Aufmerksamkeit – insbesondere zum Schulbeginn und in der Umgebung von Schulhäusern.

«Ich betreue einen Menschen mit Demenz» – Modul-Schulung für Angehörige

Eine Modul-Schulung für Angehörige oder Bezugspersonen von Menschen mit Dement, die sich aktiv an der Betreuung beteiligen.

Module, Kursinhalte und Referent*innen:

1. Mittwoch, 26. August 2026

Demenz: Definition, Krankheitsursachen, -bilder und -stadien, Diagnostik, Therapiemöglichkeiten, mit M. Sc. Moritz Bader, Neuropsychologe, Memory Clinic Zentralschweiz

2. Mittwoch, 2. September 2026

Kommunikation, Umgang, Betreuung und Pflege im Alltag, mit Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Leiterin Angebote Alzheimer Luzern

3. Mittwoch, 9. September 2026

Rechtliche Aspekte und Finanzen inkl. Sozialversicherungen, Erwachsenenschutzrecht (Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung, Testament u.a.), mit Verena Wey Schwegler, Sozialarbeiterin HF, Infostelle Demenz

4. Mittwoch, 16. September 2026

Entlastungs-, Betreuungs- und Beratungsangebote im Kanton Luzern, Möglichkeiten für Selbsthilfe und Erfahrungsaustausch, Wohnformen, Heimeintritt, letzte Lebensphase, mit Edith Kaufmann Limacher

Die kostenlosen Kurse finden im Gemeindehaus Dagmersellen um jeweils 14.00 bis 16.30 Uhr statt.

Unterstützt werden die Kurse durch das Gesundheits- und Sozialdepartement, die Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz und die Gemeinde Dagmersellen.

Weitere Information und Anmeldung:

Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Leiterin Angebote Alzheimer Luzern, Telefon 079 650 39 74 oder E-Mail: edith.kaufmann@alz.ch

FABIA Deutsch- und Integrationskurse

Auch in Nebikon

Ab
5 Franken
pro
Lektion!



Jetzt anmelden!

Gratis online Einstufungstest: www.fabiadeutsch.ch



Im Unterricht üben wir Sprechen, Lesen, Schreiben und Hören. In einem FABIA Deutschkurs verwenden wir Situationen aus Ihrem Alltag. Gemeinsam mit FABIA stärken Sie Ihre Handlungs- und Kommunikationskompetenz in der Schweiz.



EDUQUA



Kompetenzzentrum
Migration

fabia

**KANTON
LUZERN**

Wenn Du gezielte Hilfe brauchst.



Notfall für
Erwachsene



Notfall für
Kinder



Rund
um die Uhr

 **0800 041 041**

Die kostenlose Notfallnummer

Die kantonale
Gesundheitsleitstelle
für **nicht**
lebensbedrohliche
Notfälle



Mehr Infos unter:
www.notfall.lu.ch

Wenn's um alles geht  **144**

Die Nummer für lebensbedrohliche Notfälle

Drei goldene Regeln für Hitzetage

So kommen Sie und Ihre Angehörigen gut durch die heissen Tage! Heisse Tage können Ihre Gesundheit beeinträchtigen. Besonders gefährdet sind ältere und (chronisch) kranke Menschen, Kleinkinder, Säuglinge und Schwangere.



Vorausschauend handeln:
Beachten Sie die Hitzewarnungen von MeteoSchweiz



Körperliche Anstrengungen meiden



Gehen Sie insbesondere die heisseste Tageszeit ruhig an und bleiben Sie im Schatten.



Nehmen Sie nach dem Schwitzen salzhaltige Lebensmittel zu sich.



Bedecken Sie die Haut mit Kleidung und tragen Sie regelmässig Sonnencreme auf, wenn Sie draussen sind.



Hitze fernhalten, Körper kühlen



Schliessen Sie tagsüber die Fenster und halten Sie die Sonne fern, lüften Sie nachts und früh morgens.



Kühlen Sie Ihren Körper, indem Sie kühl duschen, kalte Tücher auf Stirn und Nacken auflegen, kalte Fuss- und Handbäder nehmen.



Tragen Sie luftige Kleidung aus natürlichen Materialien.



Viel trinken, leicht essen, Medikamente anpassen



Trinken Sie regelmässig (mind. 1.5 Liter pro Tag). Meiden Sie gesüsste und alkoholhaltige Getränke.



Essen Sie wasserreiches Obst und Gemüse. Meiden Sie fettreiche und schwer verdauliche Nahrung. Sprechen Sie mit einer Fachperson über Ihre Ernährung.



Klären Sie die Dosierung Ihrer Medikamente mit einer Fachperson ab.

Mögliche Hitzefolgen

- Schwäche
- Verwirrtheit
- Schwindel
- Kopfschmerzen
- Muskelkrämpfe
- Trockener Mund
- Übelkeit
- Erbrechen
- Durchfall

Sofort handeln!

- Viel trinken
- Körper kühlen
- Schattigen/kühlen Ort aufsuchen
- Sich hinlegen
- Arzt/Ärztin oder 144 rufen!



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG

Bundesamt für Umwelt BAFU

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

Bundesamt für Meteorologie und
Klimatologie MeteoSchweiz

Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit BAG im Rahmen der Informationsaktivitäten
«Schutz bei Hitze», www.hitzewelle.ch © 2024.
Vertrieb: www.bundespublikationen.admin.ch
BBL- Bestellnummer: 311.301.d

MÜTTER-/VÄTERBERATUNG

Die Mütter- und Väterberatung des Sozialberatungszentrums Willisau-Wiggertal ist eine Anlaufstelle für Familien mit Kindern ab Geburt bis zum Eintritt in den Kindergarten. Haben Sie Fragen zur Gesundheit, zur Ernährung, Entwicklung oder Erziehung ihres Kindes? Dann dürften Sie sich an uns wenden. Die Beratungen sind für Sie kostenlos.

Die Beratungen finden im **Ref. Kirchgemeindsaal, in der Breiten 2**, statt. Sie können sich online auf unserer Homepage www.sobz-willisau-wiggertal.ch oder über den untenstehenden QR-Code anmelden. Telefonberatungen können Sie von Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 11.30 Uhr unter 041 972 56 30 in Anspruch nehmen. Wir freuen uns auf Sie.



und kreativen Spielen. Dabei ging es nicht nur um Schnelligkeit oder Geschicklichkeit – vielmehr stand das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. Die Jüngeren wurden von den Älteren unterstützt, es wurde angefeuert, mitgefiebert und zusammen gelacht. Der gelebte Teamgeist und das harmonische Miteinander machten diesen Teil des Tages zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten.



SCHULE

Sporttag der Schule Nebikon

Bei strahlendem Sonnenschein und beinahe sommerlichen Temperaturen fand am Donnerstag, 28. Mai der traditionelle Sporttag der Schule Nebikon statt. Schon am Morgen war die Vorfreude auf dem gesamten Schulareal spürbar.

Der Vormittag stand ganz im Zeichen der beliebten Spielolympiade. In klassenübergreifenden Gruppen massen sich die Schülerinnen und Schüler in abwechslungsreichen



Die Siegergruppe 32



3. und 4. Klässler*innen beim 1 Kilometerlauf

Nach einer wohlverdienten Mittagspause wurde es dann sportlich und wettkampforientiert: Der UBS Kids Cup stand auf dem Programm. Die Schülerinnen und Schüler von der 3. Primarschule bis zur 3. Sekundarstufe traten in den Disziplinen Weitsprung, 60-Meter-Sprint und Ballwurf gegeneinander an. Je nach Stufe kamen weitere Disziplinen hinzu. Mit beeindruckendem Einsatz, viel Ehrgeiz und grosser Motivation zeigten die Kinder und Jugendlichen ihr Können. Immer wieder gab es starke Leistungen zu bestaunen – einige davon gingen sogar in die Schulgeschichte ein, denn es wurden mehrere Schulrekorde gebrochen.

Für einen stimmungsvollen und emotionalen Abschluss sorgte der traditionelle Fussballmatch zwischen dem Schülerteam der 6. Klasse und den Lehrpersonen. Zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer säumten das Spielfeld, feuerten lautstark an und sorgten für eine mitreissende Atmosphäre. Für die 6. Klasse ist dieses Spiel jedes Jahr ein ganz besonderer Höhepunkt – entsprechend engagiert, kämpferisch und mit viel

Herzblut wurde um jeden Ball gekämpft. Jubel, Spannung und grosse Emotionen machten dieses Duell einmal mehr zu einem unvergesslichen Moment des Sporttages.

Ein rundum gelungener Anlass, der allen Beteiligten noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.

5./6. Klasse Jungs: UBS Football Cup



Am 20.5.2026 durften 11 sportliche Jungs am UBS Football Cup in Littau teilnehmen. Nach der Schulglocke um 11.40 Uhr sprangen alle in das Trikot. Zwei Eltern und eine Lehrperson fuhren uns hin. Angekommen assen alle noch eine kleine Stärkung für die Spiele, die noch vor uns waren. 4 von 5 der Spiele spielten wir souverän zu Null, das 5. Spiel gewannen wir 2:1. In der Gruppenphase waren wir auf dem 1. Platz der Gruppe. Damit qualifizierten wir uns für das Viertelfinale. Wir gewannen es 2:1 gegen den 2. Platz aus der Gruppenphase. Im Halbfinale verloren wir dann gegen Hochdorf Zentral, die schlussendlich das Turnier auch gewonnen haben. Wir waren trotzdem glücklich und danken unseren vielen

Fans, Frau Brown und Frau Reichert, die mitgekommen sind und uns durch den ganzen Tag begleitet haben.

Bela, 6D

5./6. Klasse Mädchen: UBS-Football-Cup



Am Mittwoch, 27.05.2026 fuhren wir nach Eschenbach zum UBS-Football-Cup der Mädchen und hatten viel Spass zusammen. Es war immer spannend zu wissen, gegen wen wir spielen durften, ob sie besser sind und ob wir selbst gut gespielt haben. Auch wenn wir dachten, dass wir verlieren würden, wir waren ein Team und waren füreinander da. Wir spielten nicht immer gut, es waren einige Probleme da, aber als Team haben wir es geschafft. Auf den ersten Platz waren wir nicht, aber glücklich waren wir sowieso. Es war eine tolle und spannende Erfahrung!

Beatriz, 5./6. C

Verabschiedungen Mitarbeitende Schule Nebikon

Mit dem Ende des Schuljahres verabschieden wir uns von folgenden Lehrpersonen und Mitarbeitenden:

Yvonne Arnold

Nach mehr als 40 Jahren als Lehrperson an der Schule Nebikon geht Yvonne Arnold in Pension – zumindest, was das den Schulbetrieb angeht. In dieser langen Zeit unterrichtete Yvonne Arnold hauptsächlich Handarbeit (textiles Gestalten), bildete sich aber auch weiter, um beispielsweise Englischunterricht übernehmen zu können. Sie war ein geschätztes, sehr engagiertes Mitglied unseres Teams. Ihre interessierte, offene Art wird uns fehlen. Liebe Yvonne, vielen herzlichen Dank für deine Treue zur Schule Nebikon, deine sehr engagierte Arbeit und dein Interesse an deinen Mitmenschen. Für deine weitere Zukunft wünschen wir dir von Herzen alles Gute, gute Gesundheit, viel Freude bei allem, was du anpackst und weiterhin viele Möglichkeiten, Reisen in nähere und fernere Gegenden zu unternehmen. Machs gut.

Lea Brown

Lea Brown war seit dem Schuljahr 20/21 als sehr engagierte Klassenlehrperson der 5./6. C tätig. Sie war in dieser Funktion ein wichtiges Teammitglied im 2. Zyklus. Sie wird ihr Pensum in Zukunft aus familiären Gründen reduzieren und an einer anderen Schule ein Fachpensum übernehmen.

Isabel Egli

Isabel Egli war seit dem Sommer 2015 an der Schule Nebikon angestellt und wurde in dieser Zeit zu einer wichtigen Stütze des Förderteams im 2. Zyklus. Sie übernimmt an der Schule Dagmersellen eine neue Anstellung.

Rebekka Fischer

Rebekka Fischer übernahm im Sommer 2025 kurzfristig ein Förderpensum im Bereich der integrativen Sonderschulung. In dieser Funktion war sie im vergangenen Schuljahr eine grosse Stütze und Entlastung für die beteiligten Kinder.

Ofelia Kaufmann

Ursprünglich nur als sechswöchiger Einsatz bis zu den Herbstferien 2025 geplant, wurde schliesslich ein ganzes Schuljahr daraus. Ofelia Kaufmann war als Klassenlehrperson der 5./6. A eine grossartige Besetzung.

Fabienne Marxer

Fabienne Marxer übernahm im Sommer 2024 die Klasse 3./4. C als Klassenlehrperson. Voller Elan und Engagement führte sie ihre Klasse durch die vergangenen beiden Schuljahre. In Zukunft wird sie in Dagmersellen eine 5./6. Klasse unterrichten.

Evelyne Koller-Schoch

Evelyne Koller-Schoch übernahm nach den Faschnachtsferien kurzfristig ein Pensum als Sozialpädagogin im 2. Zyklus. Sie war eine wertvolle Unterstützung für die beteiligte Klasse.

Regina Ewiger

Auch Regina Ewiger startete übernahm im Sommer 2025 kurzfristig ein Assistenzpensum. Mit ihrer ruhigen, gelassenen Art trug sie viel zur Entlastung bei.

Alicia Schätti

Alicia Schätti war bereits bis im Sommer

2024 an der Schule Nebikon tätig. Für das Schuljahr 25/26 übernahm sie erneut eine befristete Anstellung als Klassenlehrperson der Klasse 3./4. B. Mit ihrer grossen Erfahrung leistete sie einen wertvollen Beitrag zu einem gelungenen Schuljahr.

Dita Srkala

Dita Srkala war während fünf Jahren an unserer Schule tätig und hat in den letzten drei Jahren mit grosser Leidenschaft die Aufgabe als Klassenlehrperson wahrgenommen. Nun hat sie ihre Klasse, die 3. Sek C, verabschiedet und verlässt auch selbst unsere Schule.

Da Dita inzwischen in Zürich wohnt, wurde ihr der tägliche Arbeitsweg nach Nebikon auf Dauer zu lang.

Sabine Linder

Sabine Linder konnten wir als Stellvertreterin für die Fächer Französisch und Mathematik auf der Sekundarstufe gewinnen. Im Anschluss daran konnten wir ihr Anstellungsverhältnis um ein weiteres Jahr verlängern. Nun schlägt Sabine ein neues Kapitel an einer Schule in Solothurn auf.

Bruno Braga

Bruno Braga war während vieler Jahre in der familienergänzenden Betreuung (FEB) unserer Schule tätig und hat die Kinder mit viel Engagement und Herzblut begleitet. Da er inzwischen seine Ausbildung zur Lehrperson erfolgreich abgeschlossen hat, tritt er nun eine Stelle als Lehrer an und verlässt das FEB.

Regula Kaufmann

Regula Kaufmann hat während vieler Jahre die Schülerinnen und Schüler der Primarstufe in der Lernstunde begleitet. Mit viel Geduld und Engagement unterstützte sie die Kinder bei den Hausaufgaben und beim Lernen. Da die Lernzeit künftig in den Unterricht integriert wird, entfällt das bisherige Gefäss der Lernstunde.

Luana Glanzmann

Seit dem Schuljahr 2022/23 war Luana Glanzmann als Klassenlehrperson im Kindergarten tätig. Im vergangenen Schuljahr ergänzte sie ihre Arbeit als Förderlehrperson und brachte dabei wertvolle Impulse aus ihrem Masterstudium in Schulischer Heilpädagogik ein. Nun wünschen wir Luana eine spannende und erlebnisreiche Auszeit auf Reisen.

Isabelle Isenschmid

Isabelle Isenschmid unterstützte uns im Schuljahr 25/26 als Klassenlehrperson des Kindergartens Blau.

Olga Späth

Olga Späth unterstützte uns seit Sommer 2021 als Leiterin und Assistentin in der Spielgruppe+ und begleitete unsere Kleinsten mit viel Ruhe, Feingefühl und einem offenen Ohr durch ihren Spielgruppenalltag.

Regula Wyss Stappen

Nach fast 11 Jahren als Leiterin unserer Schul- und Gemeindebibliothek in Nebikon widmet sich Regula Wyss neuen Projekten und taucht neben ihrem Beruf als Lehrperson mehr in die

Theater- und Schauspielwelt ein. Die tollen Buchempfehlungen und Beratungen werden wir besonders vermissen.

Rahel Ballazhi

Gerne nutze ich selbst die Gelegenheit für einige Worte des Dankes und des Abschieds. Mit grosser Dankbarkeit blicke ich auf die vergangenen drei Schuljahre als Schulleiterin der Spielgruppe und des Kindergartens zurück. Zahlreiche schöne Begegnungen, bereichernde Gespräche und unvergessliche Momente mit Kindern, Eltern und Mitarbeitenden haben diese Zeit geprägt. Für das entgegengebrachte Vertrauen und die wertvolle Zusammenarbeit danke ich herzlich. Die Schule Nebikon lebt vom Strahlen der Kinderaugen, vom engagierten Mitwirken vieler Beteiligter und von einem grossartigen Schulteam. Gemeinsam wird täglich ein Ort des Lernens, Wachsens und Miteinanders geschaffen. Für das kommende Schuljahr wünsche ich allen Kindern, Eltern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viele schöne Begegnungen, Freude am gemeinsamen Lernen und zahlreiche bereichernde Momente. Alles Gute für die Zukunft!

Die Schulleitung bedankt sich bei allen ausstretenden Mitarbeitenden herzlich für ihren engagierten Einsatz und die wertvolle Arbeit an der Schule Nebikon. Sie haben unsere Schule mit ihrem Wirken bereichert und mitgestaltet. Für die Zukunft wünschen wir ihnen persönlich wie beruflich alles Gute, viel Erfolg und Zufriedenheit. Über ein Wiedersehen würden wir uns sehr freuen.

Neue Gesichter an der Schule Nebikon



Mein Name ist **Agnès von Holzen**. Ich wohne mit meinem Mann und meinen beiden schulpflichtigen Kindern in Egolzwil. Ab dem kommenden Schuljahr

2026/27 werde ich an der 1./2. Klasse A IF und Deutsch als Zweitsprache (DaZ) unterrichten und freue mich sehr, Teil des Teams der Schule Nebikon zu werden. Meine pädagogische Ausbildung schloss ich 1997 in Luzern ab. Nach verschiedenen Schulorten startete ich vor 14 Jahren in Egolzwil mit Englisch und TTG. Nach diversen Weiterbildungen verlagerte sich mein Schwerpunkt auf den Bereich DaZ und IF. Im vergangenen Jahr durfte ich zudem die Schulleitung zu Unterrichts- und Schulentwicklung unterstützen. Aktuell absolviere ich den Masterstudiengang «Integrative Förderung» an der PH Luzern. In meiner Freizeit findet man mich oft joggend oder wandernd irgendwo in der Natur oder rund um den Santenberg. Ebenso bin ich gerne auf dem Wasser mit dem SUP unterwegs oder entdecke mit meiner Familie neue Orte mit dem Büsli. Ich bin immer für spontane Kaffeetreffen oder Spielrunden zu begeistern. Ich freue mich sehr darauf, die Klasse von Chiara Kneubühler kennenzulernen, die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zu unterstützen und zu begleiten und gemeinsam viele wertvolle, lustige, aber auch herausfordernde Momente zu erleben.



Mein Name ist **Alina Muri** und ich wohne in Schötz. Diesen Sommer schliesse ich meine Ausbildung zur Primarlehrperson an der Pädagogischen Hochschule in Luzern ab. Dies

wird mein erstes Schuljahr nach der PH sein und somit meine erste eigene Klasse, worauf ich mich sehr freue. Ich bin gespannt darauf, die Schülerinnen und Schüler kennenzulernen und sie auf ihrem Lernweg zu begleiten. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten draussen. Ich gehe viel wandern, bin im Ski-club aktiv und reise gerne, um neue Orte und Kulturen kennenzulernen.



Mein Name ist **Amina El Mhamh**, ich bin 23 Jahre alt und freue mich sehr, ab August als Förderlehrperson im Kindergarten Blau in Nebikon zu starten. Aktuell studiere ich

an der Pädagogischen Hochschule FHNW in Brugg und konnte bereits wertvolle Erfahrungen als Lehrperson im Kindergarten sammeln. Wenn ich nicht gerade studiere oder im Kindergarten unterwegs bin, findet man mich meist draussen in der Natur beim Wandern oder auf meinem Pferd. Die Arbeit mit Kindern begeistert mich, weil kein Tag wie der andere ist und es immer wieder Neues zu entdecken gibt. Ich freue mich auf viele spannende Begegnungen und darauf, die Kinder der Schule Nebikon in ihrer Entwicklung begleiten und unterstützen zu dürfen.



Mein Name ist **Anita Hunziker**. Seit über 20 Jahren begleite ich Kinder mit viel Freude durch ihren Schulalltag. Es berührt mich immer wieder zu sehen, wie jedes Kind auf

seine eigene Weise wächst und seinen Weg findet. Besonders die integrative Förderung liegt mir am Herzen. Kinder dort zu unterstützen, wo sie es brauchen, empfinde ich als sehr wichtig. Mit meinem Abschluss an der Pädagogischen Hochschule Luzern als Förderlehrperson freue ich mich nun auf einen neuen Abschnitt in Nebikon. Ich bin gespannt auf die Menschen, denen ich begegnen werde, und darauf, meine Erfahrungen einzubringen und gemeinsam weiterzudenken. Ich lebe mit meiner Familie in Schötz. In meiner Freizeit bin ich am liebsten draussen unterwegs, auf den Skiern, auf dem Bike oder wandernd in den Bergen. Diese Momente geben mir Kraft und einen guten Ausgleich. Geduld, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit gehören zu meinen Stärken, und ein offener, wertschätzender Umgang ist mir sehr wichtig. Ich freue mich darauf, Teil der Schulgemeinschaft Nebikon zu werden und viele neue Gesichter kennenzulernen.



Ich bin **Bastian Widmer**, 20 Jahre alt und komme aus Oftringen. Die Lehre als Fachmann Bewegung und Gesundheitsförderung EFZ habe ich im Jahr 2025 abgeschlos-

sen. Aktuell habe ich die einjährige Berufsmatura Fachrichtung Gesundheit und Soziales abgeschlossen. Ich bin sehr sportbegeistert, besonders der Ausdauersport wie Triathlon hat es mir angetan. In meiner Freizeit bin aber auch gerne draussen in der Natur unterwegs, entdecke neue Orte, unternehme Aktivitäten und verbringe Zeit mit Freunden. Ich freue mich sehr auf meinen Zivildienst als Klassenassistent an der Schule Nebikon, besonders weil ich gerne mit verschiedenen Menschen und vor allem mit Kindern arbeite. Ich erwarte ein abwechslungsreiches und lehrreiches Jahr. Mein aktueller Zukunftsplan wäre, Sport zu studieren und vielleicht später Sportlehrer zu werden, aber ich lasse mich überraschen, wohin mich der Weg führt.



Ich heisse **Claudio Enz**, komme aus Schötz und studiere aktuell im dritten Jahr an der Pädagogischen Hochschule Luzern. Bevor ich mich für den Weg als Primarlehr-

person entschieden habe, arbeitete ich als Maurer. Mein handwerklicher Hintergrund kommt mir nun in meiner Tätigkeit als TTG-Fachlehrperson in Nebikon sehr zugute. Ich freue mich sehr darauf, die Schülerinnen und Schüler kennenzulernen und gemeinsam kreative, spannende Werkprojekte umzusetzen. In meiner Freizeit spiele ich gerne Fussball und Tennis. Mein Hund Falco begleitet mich ebenfalls durch den Alltag und darf dabei natürlich nicht fehlen.



Mein Name ist **Donjeta Rudaj** und ab dem kommenden Schuljahr 2026 / 2027 werde ich als Klassenlehrperson im Kindergarten Blau in Nebikon tätig sein. Zurzeit studie-

re ich an der Pädagogischen Hochschule in Luzern und werde meine Ausbildung zur Lehrperson im Zyklus 1 voraussichtlich im Juli abschliessen. Ich freue mich sehr darauf, meine berufliche Laufbahn in Nebikon zu beginnen. Aufgewachsen bin ich in Triengen, wo ich auch heute noch lebe. Die Region bedeutet mir viel, weshalb ich mich besonders freue, nun auch beruflich in der Nähe tätig zu sein. Schon früh habe ich gemerkt, wie sehr mir die Arbeit mit Kindern am Herzen liegt. Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten, ihre Fortschritte mitzuerleben und gemeinsam Neues zu entdecken, bereitet mir grosse Freude. In meiner Arbeit ist es mir besonders wichtig, dass sich jedes Kind gesehen, ernst genommen und wohlfühlt. Das Wohl der Kinder liegt mir sehr am Herzen. Ich möchte eine Umgebung schaffen, in der die Kinder mit Freude lernen, neugierig sein dürfen und sich individuell entfalten können. Ebenso ist mir eine wertschätzende Zusammenarbeit mit den Eltern wichtig, um die Kinder bestmöglich in ihrer Entwicklung zu begleiten. Ich freue mich sehr darauf, Teil der Gemeinde Nebikon zu werden, die Kinder kennenzulernen und gemeinsam viele schöne, spannende und lehrreiche Momente im Kindergarten zu erleben.



Mein Name ist **Guy Stemmer**, ich bin 25 Jahre alt und wohne in Luzern. Es freut mich ab kommendem Schuljahr mit der Klasse 5 / 6C als Klassenlehrperson zu-

sammenzuarbeiten. Nach meiner obligatorischen Schulzeit habe ich eine Lehre im kaufmännischen Bereich abgeschlossen und habe dann den Weg zum Lehrer eingeschlagen. Im Sommer 2026 schliesse ich mein Studium an der PH Luzern ab. In meiner Freizeit mache ich sehr gerne Musik. Ich spiele Gitarre, Schlagzeug und trommle beim Tambourenverein Solothurn. Zudem sieht man mich auch öfters an einem Felsen hängen oder spiele jede Woche Badminton. Auf eine einsame Insel würde ich sicher meine Gitarre mitnehmen, denn ohne Musik könnte ich schlicht nicht leben. Auch meine Boulderfinken dürfen nicht fehlen, damit ich die Umgebung vollumfänglich erkunden kann.



Mein Name ist **Livia Portmann**, ich bin 21 Jahre alt und wohne in Willisau. Ab dem kommenden Schuljahr werde ich als Klassenlehrperson der 1./2. Klasse D an der

Schule Nebikon tätig sein. Zurzeit schliesse ich mein Studium zur Primarlehrperson an der Pädagogischen Hochschule Luzern ab. Die Schule Nebikon kenne ich bereits gut, da ich in den letzten zwei Jahren neben meinem Studium an der 1./2. Klasse A unterricht-

ten durfte. In dieser Zeit konnte ich viele wertvolle Erfahrungen sammeln und die Arbeit mit den Kindern sowie die Zusammenarbeit im Team sehr schätzen lernen. Umso schöner ist es für mich, nun als Klassenlehrperson weiterhin Teil der Schule Nebikon zu sein. In meiner Freizeit spiele ich gerne Handball, fahre im Winter Ski und verbringe viel Zeit mit meinen Freunden. Mit grosser Vorfreude blicke ich auf das kommende Schuljahr. Es ist mir ein Anliegen, die Kinder ein Stück auf ihrem Lebensweg zu begleiten, gemeinsam mit ihnen Neues zu entdecken und eine Lernumgebung zu schaffen, in der sie sich wohlfühlen und entfalten können.



Mein Name ist **Mai Vy Huynh**. Im Schuljahr 2026/2027 werde ich als Sozialpädagogin an der Schule Nebikon tätig sein. Zusätzlich übernehme ich die Stellvertretung für Frau Danja Mathis im Fach Französisch auf der Sekundarstufe. Beruflich durfte ich bereits vielfältige Erfahrungen sammeln: Während sieben Jahren war ich als Lehrerin auf unterschiedlichen Schulstufen tätig, bevor ich anschliessend fünf Jahre im Kinder- und Jugendheim als Sozialpädagogin arbeitete. Die Begleitung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen liegt mir besonders am Herzen. Ebenso freue ich mich auf eine wertschätzende und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern, denn ein guter Austausch ist für die positive Entwicklung der Schülerinnen und Schüler beson-

ders wichtig. Aufgewachsen bin ich im schönen Kanton Nidwalden, heute wohne ich in Sursee. In meiner Freizeit zieht es mich gerne in die Natur – sei es beim Angeln, Sportklettern oder bei anderen Aktivitäten im Freien. Ausserdem koche und backe ich mit grosser Leidenschaft. Wenn es etwas ruhiger sein darf, vertiefe ich mich am liebsten in spannende Thriller-Bücher. Ich freue mich darauf, die Schülerinnen und Schüler, ihre Familien sowie das Team der Schule Nebikon kennenzulernen und gemeinsam ein bereicherndes Schuljahr zu gestalten.

ders wichtig. Aufgewachsen bin ich im schönen Kanton Nidwalden, heute wohne ich in Sursee. In meiner Freizeit zieht es mich gerne in die Natur – sei es beim Angeln, Sportklettern oder bei anderen Aktivitäten im Freien. Ausserdem koche und backe ich mit grosser Leidenschaft. Wenn es etwas ruhiger sein darf, vertiefe ich mich am liebsten in spannende Thriller-Bücher. Ich freue mich darauf, die Schülerinnen und Schüler, ihre Familien sowie das Team der Schule Nebikon kennenzulernen und gemeinsam ein bereicherndes Schuljahr zu gestalten.



Mein Name ist **Marietta Trüb** und ich wohne im Ebnet bei Entlebuch. Seit 2007 arbeite ich als Primarlehrerin. Nach 16 Jahren als Klassenlehrperson, vorwiegend auf

der 5. und 6. Klassenstufe, durfte ich in den vergangenen drei Jahren als Lehrperson für Integrative Förderung Kinder vom Zyklus 2 in Escholzmatt-Marbach begleiten. Aktuell befinde ich mich in der Ausbildung zur Integrativen Förderlehrperson.

Ab dem neuen Schuljahr freue ich mich darauf, bis Dezember 2026 als stellvertretende Förderlehrperson auf der 5. und 6. Klassenstufe an der Schule Nebikon tätig zu sein. Besonders wichtig sind mir ein wertschätzender Umgang, die individuelle Begleitung der Schülerinnen und Schüler sowie die enge Zusammenarbeit mit Lehrpersonen und Eltern. Meine Freizeit verbringe ich gerne in der Natur beim Wandern, im Garten

oder auf Reisen. Ich freue mich darauf, die Kinder, ihre Familien und das Team der Schule Nebikon kennenzulernen.



Mein Name ist **Nadin Wiederkehr** und ich wohne mit meiner Familie in Schötz. Zu unserer Familie gehören vier Kinder im Alter zwischen 7 und 14 Jahren, mein

Mann, zwei Katzen und sieben Schildkröten. Bis zu den Sommerferien arbeite ich als Schulsozialarbeiterin in Altishofen, bevor ich in Nebikon die Schulleitung für Kindergarten und Spielgruppe übernehme. Zudem bin ich mit einem kleinen Pensum an der Hochschule für Soziale Arbeit der FHNW tätig. Die Schule und Bildung begleiten meinen beruflichen Weg schon seit vielen Jahren: Während zwei Jahren unterrichtete ich an der Kantonsschule Willisau Wirtschaftsfächer. Ausserdem war ich sechs Jahre Mitglied der Bildungskommission Schötz, davon dreieinhalb Jahre als Präsidentin. Ebenfalls war ich während zwei Jahren Teamleiterin der Spielgruppe Schötz.

Ursprünglich absolvierte ich eine Lehre als Bahnbetriebsdisponentin und arbeitete danach über 20 Jahre in verschiedenen Funktionen bei der SBB, vor allem im Bereich Human Resources. Dort begleitete ich während rund zehn Jahren Menschen bei ihrer beruflichen Neuorientierung. Lebenslanges Lernen ist mir wichtig: Deshalb absolvierte ich unter anderem einen MAS in Coaching und

studierte Soziale Arbeit. Aktuell bilde ich mich zusätzlich zur ADHS-Coachin weiter. In meiner Freizeit bin ich gerne mit meiner Familie unterwegs – sei es beim Wandern, Skifahren, Schwimmen oder Klettern. Daneben bin ich gerne kreativ, beispielsweise beim Nähen oder Stricken. Ausserdem bin ich begeisterte Leserin von Romanen und Krimis. Ich freue mich auf meine neue Aufgabe an der Schule Nebikon sowie auf viele spannende Begegnungen mit Kindern, Eltern und dem Team.



Mein Name ist **Ramon Wisler**. Ich bin 22 Jahre alt und wohne in Willisau. Ich spiele leidenschaftlich gerne Fussball und Tennis und werde diesen Sommer mein

Studium an der Pädagogischen Hochschule Luzern abschliessen. Ab dem Schuljahr 2026/2027 bin ich als Fachlehrperson an der Sekundarschule Nebikon tätig. Dabei werde ich die Fächer Deutsch, Englisch und Sport unterrichten. Ich freue mich sehr über die Möglichkeit, mich an der Sekundarschule Nebikon engagieren zu dürfen und Teil dieser Gemeinschaft zu werden!



Mein Name ist **Salome Erni** und ich wohne in Zell LU. Es freut mich, ab diesem Sommer die Klasse 3./4. b in Nebikon als Klassenlehrperson zu übernehmen, die Kinder

kennenzulernen und mit den Eltern eine gute Zusammenarbeit aufzubauen. In meiner Freizeit lese ich leidenschaftlich gerne. Zum Häkeln oder Sticken höre ich gerne ein Hörbuch. Im Sommer zieht es mich ans Wasser und in die Berge. Im Winter bin ich als begeisterte Skifahrerin auf der Piste anzutreffen.

Lehrperson zu werden war für mich ein bewusster Entscheid. Es bedeutet mir viel, Kinder in ihrer Entwicklung begleiten zu dürfen, ihre Neugier zu wecken und sie beim Entdecken ihrer eigenen Stärken zu unterstützen. Ich freue mich auf diese neue und bereichernde Aufgabe.



Mein Name ist **Sara Schürpf** und ich freue mich sehr, ab diesem Sommer an der Schule Nebikon als Klassenlehrperson der 1. Sek C tätig zu sein. Meine Ausbildung zur Sekundarlehrperson habe ich an der PH Luzern abgeschlossen. In den vergangenen vier Jahren durfte ich bereits wertvolle Erfahrungen als Klassenlehrperson an der Sekundarschule Ebikon sammeln, bevor mich mein Weg nun nach Nebikon führt.

Ursprünglich komme ich aus dem Tessin, wo ich auch den Kindergarten besucht habe. Meine Schulzeit verbrachte ich abschliessend im Aargau. Seit einem Jahr lebe ich gemeinsam mit meinem Mann in

Pfaffnau und freue mich, nun auch beruflich in der Region tätig zu sein. In meiner Freizeit bin ich gerne draussen unterwegs – sei es beim Wandern, Ski- oder Snowboardfahren. Zudem verbringe ich gerne Zeit mit kreativen Tätigkeiten wie Basteln, Nähen oder Häkeln.

Besonders freue ich mich darauf, die Schülerinnen und Schüler meiner zukünftigen Klassen kennenzulernen und sie während ihrer letzten obligatorischen Schuljahre begleiten und unterstützen zu dürfen. Auch auf die Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Team der Schule Nebikon freue ich mich schon sehr.



Ich bin **Thierry Lemblé**, 21 Jahre alt und wohnehaft in Sursee. Ich beginne im Sommer 2026 mein Studium an der PH Luzern und werde im kommenden Schuljahr Französisch in der 2. Sekundarstufe unterrichten.

In meiner Freizeit bin ich sehr gerne draussen, unternehme Aktivitäten mit meinen Freunden und spiele zudem in der ersten Mannschaft des SC Nebikon.

Durch erste Stellvertretungen an der Primarschule Nebikon konnte ich bereits erste Erfahrungen machen und blicke nun mit grosser Freude auf das kommende Kapitel an der Sekundarschule.



Der Elternrat Nebikon ist ein wichtiges Bindeglied für unsere Schulgemeinschaft. Er verbindet Kinder, Eltern und Schule auf Augenhöhe. Durch diese Zusammenarbeit entsteht ein starkes Netzwerk für unsere Kinder.

Partnerschaft und Dialog

- **Zusammenarbeit:** Der Elternrat fördert den Austausch zwischen allen Parteien.
- **Vertrauen:** Offene Gespräche schaffen gegenseitiges Verständnis und Vertrauen.
- **Lösungen:** Gemeinsam finden wir konstruktive Wege bei Herausforderungen.
- **Mitgestaltung:** Eltern bringen wertvolle Ideen aktiv in den Schulalltag ein.

Wohl der Kinder im Fokus

- **Sicherheit:** Wir engagieren uns für einen sicheren Schulweg.
- **Projekte:** Der Rat organisiert einen Elternbildungsanlass pro Schuljahr.
- **Lernumfeld:** Wir geben Inputs, um ein angenehmes Lernumfeld für Kinder mitzugestalten.
- **Stimme:** Wir geben den Bedürfnissen der Kinder ein starkes Gewicht.

Der Elternrat Nebikon ist ein engagiertes Team, das die Schule Nebikon aktiv mitgestaltet. Machen Sie mit und stärken Sie die Zukunft, unserer Kinder an der Schule Nebikon. Wir treffen uns 3–4-mal pro Schuljahr und organisieren einen Elternbildungsanlass. Pro Schulklasse wird ein Elternteil als Vertretung der Eltern der jeweiligen Kinder, der Klasse gesucht.

Ihre Mithilfe ist gefragt

Sind Sie interessiert an der Schule, haben Freude am Kontakt mit Eltern und Schulleitung und die nötige Zeit, Ihr Mitdenken und Ihre Ideen einzubringen? Dann melden Sie sich bei uns!

Kontakt: elternrat@schule-nebikon.ch, Jürg Schlüssel 076 497 62 73

Weitere Informationen finden Sie auf www.schule-nebikon.ch

BIBLIOTHEK

Liebe Lesefreund*innen

Kennen Sie das Gefühl, wenn man ein gutes Buch gelesen hat und man traurig ist, weil man auf der letzten Seite angekommen ist? Jedoch auch die Vorfreude ein neues Buch zu finden, dass man verschlingen kann?

Als Leitende Bibliothekarin bin ich nach 11 Jahren auf der letzten Seite in der Bibliothek Nebikon angekommen. Es war mir stets eine grosse Freude grosse, wie kleine Leser*innen auf ihrem Leseabenteuer zu begleiten. Ich bedanke mich für ihre Treue, die wertvollen Gesprächen und Begegnungen. Das Buch Bibliothek Nebikon wird ein kostbares Buch in meinem Regal sein.

Meiner Nachfolgerin Angelita Pogrzeba und ihren neuen Mitarbeiterinnen wünsche ich viele schöne Lesemomente und leuchtende Kinderaugen beim Entdecken der magischen Geschichtenwelt.

*Herzlich
Regula Wyss Stappen*

Ein neues Kapitel für die Bibliothek

Mit grosser Dankbarkeit verabschieden wir Regula Wyss-Steppen als Leiterin der Bibliothek Nebikon. Während vieler Jahre hat sie die Bibliothek mit Fachwissen, Weitblick und grossem Engagement geprägt. Ihr lag nicht nur die Literatur am Herzen, sondern auch die Menschen, die die Bibliothek besuchen.

Dank ihrer offenen und herzlichen Art wurde die Bibliothek zu einem Ort, an dem man gerne verweilt, entdeckt und ins Gespräch kommt. Für uns war Regula eine wertvolle Mentorin und eine grosse Inspiration. Von ihrem Wissen und ihrer Erfahrung durften wir viel lernen. Für das Vertrauen, die Unterstützung und die schöne Zusammenarbeit danken wir ihr von Herzen.

Für ihren neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr alles Gute, beste Gesundheit und viele bereichernde Momente.



**Angelita Pogrzeba,
Leitung Bibliothek**

Liebe Nebikerinnen,
liebe Nebiker

Mit grosser Freude darf ich die Leitung der Bibliothek Nebikon übernehmen. Seit 2002 lebe ich in Nebikon, und viele von Ihnen sind mir im Dorfleben bereits begegnet. Seit zwei Jahren arbeite ich in der Bibliothek und habe diesen Ort sehr schätzen gelernt. Literatur begleitet mich seit vielen Jahren. Besonders schätze ich Geschichten, die berühren, neue Perspektiven eröffnen und lange nachklingen. Die Bibliothek ist für mich weit mehr als ein Ort voller Bücher. Hier treffen unterschiedliche Interessen, Generationen und Geschichten aufeinander. Genau diese Vielfalt macht sie zu einem besonderen Ort in

unserem Dorf. Ich freue mich darauf, Bewährtes weiterzuführen, neue Ideen einzubringen und viele bekannte und neue Gesichter in der Bibliothek willkommen zu heissen.

*Herzlich,
Angelita Pogrzeba*



**Sylvia Flaig,
Mitarbeiterin Bibliothek**

Ich wohne seit fünf Jahren mit meinem Mann und meinen zwei Kindern, 6 und 4 Jahre alt, in Nebikon. Auf die Arbeit in der Bibliothek freue ich mich sehr, da mich Bücher seit meiner Kindheit begleiten und ich diese Freude inzwischen auch an meine eigenen Kinder weitergebe. Ich möchte dazu beitragen,

dass unsere Bibliothek auch in Zukunft ein attraktiver Anlaufpunkt für Gross und Klein bleibt.



**Giovanna Gasperetti,
Mitarbeiterin Bibliothek**

Für mich ist eine Bibliothek ein wichtiger Ort der Ruhe, des Stöberns und der Begegnung. Als Diplom-Kauffrau bringe ich fundierte Erfahrung aus Marketing und Gesundheitswesen mit und lebe bereits seit über zehn Jahren in Nebikon.

Ich spreche fließend Deutsch, Italienisch, Französisch sowie Englisch und freue mich sehr darauf, meine Leidenschaft für Bücher mit Ihnen zu teilen und Sie bald persönlich kennenzulernen!

Unsere Öffnungszeiten während den Sommerferien:

Samstag 4. Juli: 9.30h – 11.00h

Dienstag 14. Juli: 19.00h – 20.00h

Dienstag 28. Juli: 19.00h – 20.00h

Dienstag 11. August: 19.00h – 20.00h



Für Lesehungrige steht der Bücherkoffer vor der Bibliothek

LUDOTHEK

Unser Spieltipp

RAZOR RIP RIDER von Razor



Dreirad mal anders!

Dieses spektakuläre Dreirad sorgt garantiert für riesigen Fahrspass. Das Fahrzeug ist geeignet ab 5 Jahren und verfügt über 60 bewegungsaktivierte mehrfarbige LEDs, die sich automatisch ein- und ausschalten und eine atemberaubende Lichtshow erzeugen. Die beiden geneigten Lenkräder, sorgen für unzählige Stunden mit 360-Grad-Drehungen, Kurven und Drifts.

Alter: ab 5 Jahren

Leihgebühr für 1 Monat: 7 Fr.

Ludothek im Primarschulhaus:

Jeden Donnerstag 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr,
jeden letzten Dienstag im Monat 18.00 Uhr
bis 19.00 Uhr (ausser Schulferien)

Kontakt:

Jacqueline Friedrich 079 684 27 39
oder Mail an ludo.nebikon@gmx.ch

UNO-Turnier in der Badi Nebikon

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Mittwoch, 17. Juni in der Badi Nebikon ein fröhlicher UNO-Spielnachmittag statt. Nach jeder gewonnenen Runde durfte die Siegerin oder der Sieger die Punkte der Handkarten aller Mitspielenden zusammenzählen. Am Ende wurden die drei Teilnehmenden mit der höchsten Punktzahl ausgezeichnet. Als Preis durften sie einen Gutschein für das Badibeizli mit nach Hause nehmen – eine wohlverdiente Belohnung für ihren Einsatz und ihr Kartenglück. Herzliche Gratulation an Hanifah, Leo und Noée.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Kindern und Erwachsenen, die mitgespielt haben. Ein grosses Dankeschön geht auch an die Badi Nebikon, die uns ihren Unterstand zur Verfügung gestellt hat. Das Ludo-Team wünscht allen einen wunderbaren Sommer mit vielen sonnigen und erlebnisreichen Tagen. Wir freuen uns darauf, euch nach den Sommerferien wieder in der Ludothek begrüßen zu dürfen!





SPURGRUPPE

Pfarrei Nebikon

Spurgruppe – Spurgruppe? – Spurgruppe!

In vielen Kirchgemeinden gibt es den Pfarreirat – in Nebikon ist die Spurgruppe auf dem Weg. Gemeinsam mit der Pfarreileitung plant und organisiert sie Schwerpunkte, die in der pastoralen Arbeit in der Pfarrei gesetzt werden.

Dazu gehören zum Beispiel der **Neujahrsapero**, der beliebte **Suppentag** in der Fastenzeit, an Ostern die **Wach am Fүүr** und der **Osternachtsapero**, der **Segenshalt am Auffahrtsumritt** beim Adler, das wundervolle **Fest der Kulturen** vor Schulbeginn, die **Viertelstunde im Advent**, **eine Million Sterne** und viele weitere Anlässe und Begegnungen in der Pfarrei. Die Spurgruppe wirkt als unterstützende Kraft für die Pfarreileitung.

Nebst dieser Mitgestaltung des Pfarreilebens hat die Spurgruppe den Auftrag, Ansprechpartnerin der Pfarreiangehörigen zu sein und ihre Anliegen in die Pfarrei und den Kirchenrat einzubringen. Sie will ein möglichst aktives und interessantes Pfarreileben mitgestalten. Für Anregungen ist die Spurgruppe immer offen und dankbar.

Die Mitglieder der Spurgruppe:

Maria Dias, Fränzi Döös, Ruth Erni Blümli, Lisa Estermann, Ursula Grob, Markus Müller, Käthy Portmann, Brigitt Schumacher und Ruth Stöckli.

Interessiert?

Verfolgen Sie via Pfarreiblatt und der Homepage www.pastoralraum-mw.ch unser Tun. Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen und Mitwirken für eine lebendige Kirche im Dorf.

**Fest der
Kulturen**

Sonntag, 16. August 2026

Unter der Linde, Kirchplatz Nebikon
Schlechtwettervariante: Pfarreisaal

Die ganze Bevölkerung ist zum
Fest der Kulturen herzlich
eingeladen.

10.00 Uhr
**Interreligiöser
Gottesdienst
in der Kirche**

11.00 – 15.00 Uhr
**Fest
unter der Linde**

- Mit Spezialitäten aus 13 Nationen
- Spiel und Spass mit der Jubla

Folgende Nationen laden zum gemeinsamen Mahl ein:

- | | | | | |
|------------------|----------------|--------------------------------|------------------------|------------------|
| Brasilien | Türkei | Syrien | Deutschland | Portugal |
| Eritrea | Ukraine | Russland | Kosovo/Albanien | Sri Lanka |
| Vietnam | Schweiz | Dominikanische Republik | | |

Für sämtliches Material ist gesorgt – wir freuen uns auf viele grosse und kleine Gäste!

Organisation: Spurgruppe Pfarrei Nebikon, Elternrat, Pfarrei Nebikon, Jubla



nebikon
DORFGEMEINSCHAFT

Einladung zur Bundesfeier

Samstag, 1. August 2026



Die Feier beginnt um 11.00 Uhr im Freien hinter der Kirche.
Bei schlechtem Wetter weichen wir in den Pfarreisaal aus.

Zu diesem Anlass und zum anschliessenden kostenlosen Mittagessen
ist die Bevölkerung der Gemeinde Nebikon herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf unsere Festrednerin Patricia Marbacher,
Präsidentin Gewerbeverein Nebikon-Altishofen.

Kulinarisch verwöhnt werden wir in diesem Jahr von der
Guggenmusik Flohguugger Nebikon. Den musikalischen Teil
übernimmt die Akkordeonie Nebikon.

Nach dem Essen gibt es ein Kinderprogramm
mit der Jubla Nebikon.

Die Bundesfeier dauert bis 15.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dorfgemeinschaft Nebikon,
Flohguugger Nebikon, Akkordeonie Nebikon

DORFGEMEINSCHAFT

VORSCHAU

GRENZBEGEHUNG 2026
Samstag, 19. September 2026

**Flüeggen-
Wanderung**

Wir freuen uns auf viele Wanderfreunde!
Weitere Informationen folgen im September-Nebiker.

JUBLA

Schnupper-Gruppenstunden

Jubla – wäre dies etwas für dich? Bist du gerne mit Freunden draussen in der Natur, hast du es gerne lustig – dann bist du bei uns richtig! Überzeuge dich selbst von unseren coolen Aktivitäten und nimm an unserer Schnuppergruppenstunde teil. Gerne zeigen wir dir, was für tolle Abenteuer wir in der Jubla erleben.

2./3./4. Klasse: Montag, 24. August
von 18.30–20.00 Uhr,
für ALLE 2./3./4. Klasskinder

5./6. Klasse: Mittwoch, 26. August
von 18.30–20.00 Uhr

Treffpunkt und Schluss ist jeweils auf dem Kirchplatz.

FAMILIENRUNDE

Frauenabend

Rund 30 Frauen genossen am 11. Juni einen entspannten italienischen Abend bei Wein und feiner selbst kreierter Pizza. Immer wieder wurden neue Pizzen gestaltet und Mül-ler Josy schob ein Blech nach dem anderen in den Ofen ihres Pizzawagens. Ein gluschtiges Dessertbuffet, Kaffee und Tee rundeten den Abend ab und animierten noch etwas zum Verweilen.





SONNENUNTERGANG / VOLLMOND

Wanderung

Wir wandern von Eich nach Sursee, geniessen dabei den Sonnenuntergang und später den Mondaufgang. Es sind alle herzlich willkommen.



DONNERSTAG 27.08.2026

TREFFPUNKT: 18:45 UHR

BAHNHOF NEBIKON, GLEIS 2

START DIREKT AB EICH DORF 19:30 UHR

DAUER WANDERUNG: 1H 45MIN

Für ÖV Tickets und die Verpflegung sind alle selbst verantwortlich.

**BEI ZWEIFELHAFTER WITTERUNG
INFO UNTER:**

www.frauenverein-nebikon.ch



FRAUENVEREIN

Sonnenuntergang / Vollmond Wanderung am 27. August

Auf einer Wanderung von Eich nach Sursee geniessen wir den Sonnenuntergang und später den Mondaufgang. Wir treffen uns um 18.45 Uhr am Bahnhof beim Gleis 2 oder um 19.30 Uhr in Eich Dorf. ALLE sind herzlich willkommen!

Alle Infos stehen auf dem Flyer auf unserer Homepage: www.frauenverein-nebikon.ch

AKTIV 60PLUS

MITTAGSTISCH JULI

Freitag, 31.07.2026, 11.30 Uhr, Restaurant Wegere Nebikon. Anmeldungen sind zu richten an Luzia Schlüssel 079 731 82 72.

MITTAGSTISCH AUGUST

Freitag, 28.08.2026, 11.30 Uhr, Restaurant Bahnhöfli Nebikon. Anmeldungen sind zu richten an Luzia Schlüssel 079 731 82 72.

Sommer-Picknick, 6. Juli 2026

Die grossen Ferien beginnen! Für uns Seniorinnen und Senioren heisst dies Picknick-Zeit! Voller Freude lädt der Vorstand die Ü60ig zur sommerlichen Zusammenkunft unter den Platanen ein.

Wichtiges:

Datum: Montag, 6. Juli 2026

Zeit: 11.45 Uhr

Wo: Unter den Bäumen hinter der Kirche

Offeriert: Mittagessen für ALLE

im Verkauf: Getränke und Dessert

Schlechtwetter: gleiches Angebot, einfach im Pfarrsaal

Anmeldung: keine nötig!

Wir sind gerüstet und freuen uns eine grosse Schar verwöhnen zu können!

Pétanque-Spiel

Jeweils Montag und Freitag

Der Start zum neuen Angebot von 60plus ist in der Woche 24 erfolgt. Die ersten Interessenten haben sich mit den Kugeln vertraut gemacht und Würfe versucht. Bereits konnten einige gute Kugel-Platzierungen begutachtet werden. Es braucht aber noch viel Übung bis zur Perfektion. Zur Erinnerung, Pétanque ist eine aus Südfrankreich stammende Sportart, bei der Stahlkugeln aus einem Abwurfkreis so nah wie möglich an eine kleine Zielkugel (das «Schweinchen») geworfen werden. Die Spielidee ist immer die gleiche, es wird versucht eine oder mehrere Kugeln näher ans «Schweinchen» zu platzieren als der Gegner.



Wir bedanken uns beim Gemeinderat für die Platzbewilligung und bei den Mitarbeitenden der Gemeinde für die Instandstellung des Feldes. **Der Platz steht immer am Montag- und Freitagvormittag von 09.00 – 11.00 Uhr zur Verfügung. Gruppen selber formieren und Kugeln mitbringen. Vom Vorstand ist nicht immer jemand dabei.**

Wir freuen uns sehr, dass in Zukunft ab und zu ein Könner des Pétanques, Lukas Zimmermann, vor Ort sein wird um die Spielregeln zu erklären. Danke Lukas für deine Bereitschaft! Anregungen oder Fragen dürfen jederzeit an Barbara Müller erfolgen (076 496 00 65)

Qigong

Im Juli findet kein QiGong statt. Gestartet wird wieder am 4. August, um 10.00 Uhr auf dem Platz hinter der Kirche. Wir freuen uns, alle nach der Pause wieder zu begrüßen.

WANDERUNG

Donnerstag, 6. August 2026

Verschiebedatum: 13. August 2026

Die Wanderleiterin Pia hat für die Sommerwanderung eine spezielle Route ausgesucht. Fast alles auf Naturwegen und im Schatten! Eine gemütliche Wanderung mit einem tollen Picknickplatz der zum längeren Verweilen einlädt. Gute Gelegenheit sich zu verpflegen (Apéro und Picknick), den Esterliturm zu besteigen und die Aussicht zu geniessen.

Wanderroute: P Vitaparcour Lenzburg, Fünfweiher, Bärenhübelweg, Esterliturm, Zwischenhalt, (aus dem Rucksack) untere Windentalstr. Wylweg, Parkplatz. Einkehr fürs Dessert bei der oberen Mühle Lenzburg nach der Wanderung

Länge: ca. 8 km

Auf / Ab: 160 m

Wanderzeit: 2 Std.

Besammlung: 9.00 Uhr Kirchplatz

Abfahrt: 9.15 mit PW nach Lenzburg
P. Vitaparcour

Kosten: Mitfahrende bezahlen mind.
Fr. 8.–

Versicherung: ist Sache der Teilnehmer

Auskunft: Bei zweifelhafter Witterung gibt Pia Müller ab 7.30 Uhr über 079 738 29 56 Auskunft.

Pia freut sich über eine interessierte Teilnehmerschar.

VELOTOUR

Donnerstag, 20. August 2026

Verschiebedatum 27. August 2026

Bei zweifelhafter Witterung gibt Martin Schmid 079 648 20 35 Auskunft

Start: 13.30 Uhr Schulhaus Nebikon

Route: Nebikon, Gläng, Inner Warlose, Hofmatt, Inner Fronhofen, Aeberdinger Höchi, Roggliswil, Untersteckholz, Obersteckholz, Lotzwil, Gutenberg, Madiswil, Bürgisweyerbad, Melchnau, Altbüron, Riken, Ebersecken, Nebikon

Distanz: ca. 45 km, reine Fahrzeit ca. 3 Std.
Nach 25 bis 30 km legen wir einen Rast in einem Restaurant ein. Der Ort wird beim Start bekannt gegeben.

Alle die gerne Velo fahren, laden wir zu dieser Tour mit dem E-Bike herzlich ein. Das E-Bike muss fahrtüchtig sein und volle Batterien haben. Eine auffällige, farbige Kleidung ist vorteilhaft. Helmtragen ist obligatorisch. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Fahrt ins Blaue

Montag, 14. September 2026

Wohin die Reise wohl dieses Jahr geht? Selbstverständlich in eine Gegend die wir in den letzten Jahren noch nicht berücksichtigt haben. Lasst euch überraschen.

Das können wir verraten:

Datum: Montag, 14. September

Besammlng: 07.45 Uhr

Sammelplatz: Kirchplatz Nebikon

Abfahrt: 08.00 Uhr

Kosten: Fr. 60.–

Rückkehr: ca. 18.00 Uhr

Anmeldeschluss: 4. September 2026

Anmeldungen an:

Anita Bänziger 079 745 80 21 (WhatsApp oder Telefon), Barbara Müller 076 496 00 65
WhatsApp oder Telefon oder Mail
info@aktiv60plus-nebikon.ch

Wir freuen uns wieder eine grosse Anzahl reisefreudige Nebiker auf dem Kirchplatz begrüßen zu können.

Rückblicke

Senioren-Chörli auf Reise



Treffpunkt einmal nicht im Pfarrsaal sondern auf dem Platz davor. Die Sängerinnen gönnten sich eine Ruhepause. Gemeinsam ging es auf einen kleinen Ausflug. Ziel war das Restaurant Wetzwil. Das feine Mittagessen honoriert die Sängerinnen für den immer gut besuchten Probenbesuch. Für einmal machten Messer, Gabel und Gläser die Musik. Dasa gemütlich Beisammensein hat den Frauen gut getan und das Miteinander gestärkt. So wird Frau am 18. August wieder voller Freude die vorliegenden Noten in Töne umsetzen und schöne Melodien zum Klingen bringen. Weiterhin ganz viel Freude beim Singen unter der gekonnten Leitung von Sigi Kneubühler.

Wanderung

Start der Juni Wanderung war Schlierbach auf dem südlichen Hochplateau im Surental auf 700 m Höhe bei der Rochuskapelle vor dem Schulhaus. 19 Wandernde querten in zügigen Schritten den Weiler Etziwil vorbei an stattlichen Höfen mit grossen Getreidefeldern und gut behangenen Kirschbäumen



zum Hinderbergwald. Der Weg am Waldrand im Gebiet Honig bot eine grossartige Panoramansicht. Zum richtigen Einordnen des Gesehenen half die aufgestellte, beschriftete Panoramakarte. Im Weiler Wetzwil war im stattlichen Gasthof Wetzwil der Zwischenhalt auf der windgeschützten Gartenterrasse. Frisch gestärkt folgte der Rückmarsch

Richtung Horüti, Loowald, Weierbach, Oberdorf zum Parkplatz. Abschliessend wurde fotografiert und für die Beteiligung gedankt.

Text: John Fuchs

SAMARITER DAGMERSELLENPLUS (Dagmersellen – Uffikon – Buchs – Nebikon)

Spezielle Ehrung

Am Samstag 30. Mai 2026 durften Theres Nideröst und Laila Reber in der Luzerner Pfarrkirche St. Paul die wohlverdiente Henry-Dunant-Medaille entgegennehmen. Die Henry-Dunant-Medaille steht für 15 Jahre Vorstandsarbeit oder 25 Jahre ehrenamtliches Engagement. Im Anschluss verschob sich die Gesellschaft zur Messe Allmend zum Austragungsort der Delegiertenversammlung. Im Namen aller SamariterInnen gratulieren wir herzlich und danken für euer langjähriges Engagement für unseren Verein!



Die Geehrten Theres Nideröst und Laila Reber

ALTE BASSO CHOR

Wiener Schmäh, Sisi und AlteBasso

Zum 10-jährigen Jubiläum zog es den Alte-Basso-Chor in die Heimat seiner Dirigentin, Brigitte Kuster, nach Wien. Bereits am Flughafen in Wien wurde das erste Lied am Kofferband angestimmt. Ob unter der Kuppel der Wiener Hofburg, beim Schloss Schönbrunn, im Prater, oder unterwegs durchs MuseumsQuartier – überall ertönten während der vier Tage immer wieder Klänge aus dem Chor-Repertoire und begeisterten die Touristen aus aller Welt. Ein Besuch im Sisi Museum und im Haus der Musik fehlten genau so wenig wie Stelzen, Wiener Schnitzel und Kaiserschmarrn.

Ein grosses Dankeschön gehört den drei Organisatoren Ruedi Kassegger, Annemarie Steinmann und Brigitte Kuster. Sie haben es geschafft, der ganzen Gruppe einen rei-

bungslosen und abwechslungsreichen Aufenthalt in Wien zu ermöglichen. Mit vielen wunderschönen Erinnerungen an die Stadt der Musik, freut sich der Chor nun auf den kleinen Auftritt am Städtlifest in Willisau vom 12. Juni sowie auf das Jubiläumskonzert in Nebikon unter dem Motto «Singen macht Spass» vom 20. und 21. November 2026.



PRO SENECTUTE

«Lachfalten? Unbezahlbar.»

Humor als Kraftquelle für Herz und Seele

Humor ist weit mehr als nur ein Lächeln. Er verbindet Menschen, schenkt Leichtigkeit und stärkt das Herz. Gerade beim Älterwerden kann Humor zu einer wertvollen Ressource werden, die hilft, Herausforderungen gelassen zu begegnen und das Leben mit Freude zu gestalten. Die Impulsveranstaltungen 2026 laden dazu ein, gemeinsam die Kraft des Humors zu entdecken: Wie kann ein humorvoller Blick auf den Alltag neue Perspektiven eröffnen? Welche Geschichten inspirieren dazu, mit Lebensfreude und Zuversicht in die Zukunft zu blicken? Lassen Sie sich von authentischen Erfahrungen und humorvollen Impulsen begeistern, für mehr Lachfalten und ein gestärktes Herz.

Zum Einstieg in die diesjährigen Impulsveranstaltungen hält Barbara Stauffer, Expertin für Kommunikation und Humor, ein Inputreferat mit dem Titel «Älterwerden ohne Humor geht auch, macht aber keinen Spass». In der anschliessenden Talkrunde erzählen Romy Müller, Zell und Hans Koller, Grossdietwil, Geschichten aus ihrem Leben. Sie plaudern über ihre Leidenschaften und Träume und blicken mit einem Lächeln in die Zukunft. Diese authentischen Erzählungen geben Inspiration und Impulse für das eigene Leben. Zum Abschluss des Nachmittags erwartet die Anwesenden ein Austausch in gemüthlicher Atmosphäre bei einem feinen Zvieri, oder um es mit dem Limerick von

Ruedi Wolf, Ortsvertretender Ebikon auszu-drücken: Was wirklich zählt im Leben ist nicht das tägliche älter werden. Sondern der Mut zu «Open Door», zu Lebensfreude und Humor. So wird es glückliche Tage geben. Marcel Schuler wird die Impulsveranstaltung humorvoll begleiten.

Willisau, Donnerstag, 3. September, Pfarreizentrum Maria von Magdala

Von 14 bis 16.30 Uhr (Türöffnung 13.30 Uhr).
Eintritt frei. Anmeldung: erwünscht unter
lu.prosenectute.ch/Impuls oder Telefon 041
226 11 93.

SEBASTIANSGESELLSCHAFT

Obligatorisch-Schiessen 2026, 300 m Feldschiessen 2026, 300 m

Die Sebastiansgesellschaft Altishofen - Nebikon lädt euch herzlich zur Teilnahme am Obligatorisch-Schiessen vom 26. August 2026 sowie zum Feldschiessen 2026 ein.

Obligatorisch-Schiessen 2026:

Ort: Schiessanlage Altishofen

Datum: Mittwoch, 26. August 2026

Zeit: 18.00 – 20.00 Uhr

(19.30 letzte Standblattausgabe)

Schiesspflicht:

Armeeangehörige, welche 2025 oder früher die Rekrutenschule absolviert haben. Die Schiesspflicht dauert bis zum Jahre vor der Entlassung aus der Armee, längstens jedoch



bis zum Ende des Jahres, in dem das 35. Altersjahr vollendet wird. Armeeangehörige, welche 2026 aus der Armee entlassen werden, sind nicht mehr schiesspflichtig.

Mitgebracht werden muss:

- Digitale Unterlagen (inkl. persönliches Aufforderungsschreiben des VBS)
- amtlicher Ausweis
- persönliche Dienstwaffe

Freundlich lädt ein

Sebastiansgesellschaft Altishofen - Nebikon

BLUMENHAUS CH. VILLIGER AG

Öffnungszeiten ab August 2026:

Montag & Dienstag

8.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch

Laden geschlossen, Selbstbedienung offen!

Donnerstag & Freitag

8.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr

Samstag

8.00 durchgehend bis 16.00 Uhr

Selbstbedienung ist immer offen!

Gerne stellen wir Ihre Bestellungen am Mittwoch auch bereit zur Abholung in der Selbstbedienung.

Betriebsferien:

13. Juli bis 9. August 2026

*Freundliche Grüsse
Christoph Villiger*

DIE MITTE NEBIKON

Jahresversammlung 2026

Die Jahresversammlung der Mitte Nebikon fand am 1. Juni 2026 im MuFu-Raum der Schule Nebikon statt. Nach der Begrüssung durch Pius Blümlü gab Schulleiter Reto Steinmann einen spannenden Einblick in den Schulalltag und die aktuellen Herausforderungen im Bildungsbereich. Im statutarischen Teil der Versammlung wurde Pius Blümlü offiziell zum Präsidenten der Mitte Nebikon gewählt. Bei den weiteren Vorstandsmitgliedern, den Delegierten sowie den Revisoren gab es keine personellen Veränderungen. Im Anschluss informierten Gemeindepräsidentin Chantal Hofer und Gemeinderätin Luzia Kneubühler über die Traktanden der kommenden Gemeindeversammlung. Die Jahresrechnung 2025, die Sonderkreditabrechnung für die Ortsplanung sowie das neue Kurtaxenreglement gaben wenig Anlass zu Diskussionen. Für umso mehr Gesprächsstoff sorgte hingegen der geplante Neubau der Turnhalle.

Zum Abschluss der Versammlung dankte Pius Blümlü den Anwesenden für ihr Interesse und die engagierten Diskussionen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Am 26. August 2026 findet die ausserordentliche Gemeindeversammlung zur Abstimmung über den Planungskredit für das Projekt «Neue Doppeltturnhalle mit Schulummerweiterung und Zentrumsgestaltung» statt.

Damit Sie sich umfassend informieren und aktiv in die Meinungsbildung einbringen können, lädt DIE MITTE herzlich zu einem Orientierungsanlass mit Parolenfassung ein.

Datum: Montag, 17. August 2026,

19.30 Uhr

Ort: Pfarreisaal hinterer Teil,
Pfarreizentrum Nebikon

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand zu informieren, Fragen zu stellen und Ihre Anliegen in die Diskussion einzubringen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf einen spannenden, konstruktiven Austausch.

Vorstand DIE MITTE Nebikon

SOZIALE BAUGENOSSENSCHAFT NEBIKON

GV der Sozialen Baugenossenschaft SBN

Im Focus der diesjährigen GV standen der erfreuliche finanzielle Abschluss, Information zur Sanierung zweier Liegenschaften und ein Wechsel im Vorstand. Nach einem kleinen Apéro im Freien durfte Präsident Fredy Koller 49 Genossenschaftlerinnen und Genossenschaftler im Restaurant Wegere zur 35. GV begrüßen. Nach einem feinen Essen informierte Silvan Bättig, Bättig & Bucher Immobilien AG, Verwalter der Liegenschaften, über den Geschäftsgang im 2025. Die SBN darf auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Es sind nur wenige Mieterwechsel zu verzeichnen, und im vergangenen Jahr herrschte Vollvermie-

tung. Die Genossenschaft darf sich über eine zufriedene Mieterschaft freuen.

Thomas Agner informierte über den Stand der Arbeiten betreffs Sanierung der beiden Objekte Fröscherengasse 9 und 13. Die Mieter sind frühzeitig über die Leerkündigung informiert worden und die Vorarbeiten laufen planmässig, sodass im Oktober 2026 mit der ersten Tranche begonnen werden kann. Die Sanierung ist im Sommer 2028 abgeschlossen. Die neuen Wohnungen werden – gemäss dem gemeinnützigen Charakter der Genossenschaft – wieder preisgünstig vermietet. Eine Demission im Vorstand ist zu vermelden. Wolfgang Abt wurde unter Verdankung der geleisteten Arbeit mit Applaus und einem Geschenk verabschiedet. Neu in den Vorstand wurde Irène Fischer-Birrer gewählt. Der Abend klang mit einem süssen Dessert, Gesprächen und gemütlichem Zusammensitzen aus.



v.l.n.r.: Fredy Koller (Präsident), Irène Fischer-Birrer, Silvan Bättig (Bucher&Bättig, Schötz), Karin Lang, Thomas Agner, Wolfgang Abt, Philipp Marbacher

GWÄRB 26

Mit Freude zurückblicken

Auch wenn die Gewerbeausstellung bereits Mitte April stattfand und der Sommer inzwischen eingezogen hat, bleiben die Erinnerungen an den grossartigen Anlass lebendig. Unter dem Motto «zäme erläbe» wurde eindrucksvoll sichtbar, was unsere Region ausmacht: Gemeinschaft, Zusammenhalt und ein starkes, vielfältiges Gewerbe. Die GWÄRB 26 brachte die Dörfer Altshofen und Nebikon näher zusammen und verwandelte die Ausstellung in ein echtes Dorffest, das von Begegnungen, Gesprächen und vielen gemeinsamen Erlebnissen geprägt wurde.

Die zahlreichen Ausstellerinnen und Aussteller präsentierten eindrucksvoll die Leistungsfähigkeit und Vielseitigkeit des regionalen Gewerbes. Gleichzeitig bot der Anlass Raum für persönliche Begegnungen und stärkte das Miteinander über die Dorfgrenzen hinaus. Mit grosser Freude blicken wir auf eine erfolgreiche GWÄRB 26 zurück, die noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Haben Sie eindrucksvolle Fotos von der Gewerbeausstellung, die Sie mit dem OK teilen möchten? Dann senden Sie diese gerne zur Ablage in unser GWÄRB-Archiv per E-Mail an: jacqueline.friedrich@gwaerb26.ch



Fotos:
Fotogruppe Focus 93

FDP.DIE LIBERALEN NEBIKON

Wir machen Sie auf folgende Programmpunkte aufmerksam:

Mittwoch, 19. August 2026, 19.30 Uhr – 22.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Nebikon
Nebikon begrüsst die Kantonalen Delegierten der FDP.Die Liberalen in ihrem Dorf. Der Anlass ist öffentlich. Einlass ab 18.00 Uhr. Verpflegungsmöglichkeit vorhanden.

Montag, 24. August 2026, 20.00 Uhr, Restaurant Wegere, Parteiversammlung
Thema: ausserordentliche Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 26. August 2026, Projekt Doppeltturnhalle.



Vorschau

Donnerstag, 17. September 2026, 19.00 Uhr im Restaurant Wegere: Anlass für die Bevölkerung

Wie halte ich mich in allen Lebenslagen gesund und leistungsfähig. Gastreferent Samuel Zumbühl, Brunnamtdrogerie, Nebikon

Wir wünschen Ihnen warme und erholsame Sommertage!

Vorstand FDP.Die Liberalen, Nebikon

VELOCLUB



Der Veloclub Nebikon macht keine Sommerferien!

Der VC Nebikon ist auch während den Sommermonaten Juli und August immer unterwegs. Jeweils am Montag mit dem Rennvelo und am Donnerstag mit dem Mountainbike oder E-Bike treffen wir uns um 18.30 Uhr beim Anschlagkasten (Radsport Limacher). Während rund 2 Stunden sind verschiedene Gruppen, die nach den Bedürfnissen der Teilnehmenden eingeteilt werden, unterwegs. Dabei sind auch Gäste, die nicht Mitglied des VC Nebikon sind, immer herzlich willkommen. Weitere Informationen unter www.vcnebikon.ch.

Pilotprojekt Rüslenrail Stämpfelwald

Am Samstag, 25. April 2026 wurde in einem Pilotprojekt am Rüslenrail im Stämpfelwald gearbeitet. Mountain Bike Luzern und die Organisation Luzerner Wanderwege organisierten erstmals gemeinsam im Einvernehmen mit der Gemeinde Nebikon einen Wegkurs. Ziel dieses Anlasses in Koexistenz einen bestehenden Trail fachgerecht in einen Zustand zu stellen, dass dieser sowohl von Wandern und Bikern mit Rücksicht



aufeinander gemeinsam genutzt werden kann. Die Organisation Wegdynamik mit dem anwesenden Pirmin Kündig vermittelte im Theorieteil am Morgen den richtigen Umgang und die richtige Anwendung der vorhandenen Materialien vor Ort. Die richtige Entwässerung der Trails im Gelände stand hier besonders im Vordergrund.

Am Nachmittag wurde draussen im Gelände auf der Rüslen das neue Wissen angewendet. Mehrere Mitglieder vom VC Nebikon und vom Biketreff Hergiswil zeigten sich am Abend begeistert vom Resultat ihrer Arbeit und den gemachten neuen Erfahrungen während dieses Tages.

Am Donnerstag, 28.05.2026 wurde dieser Trail dann von rund 25 Bikern getestet. Alle freuten sich vom Resultat der anlässlich des Wegkurses getätigten Verbesserungen.

Dieses Pilotprojekt zeigt auf, dass es gemeinsam möglich wäre Lösungen zu finden, die allen dienen und ohne Unstimmigkeiten ein Nebeneinander ermöglichen. Leider ist jedoch der Kt. Luzern immer noch nicht so weit, dass die vom Bund vorgegebenen Richtlinien umgesetzt werden. Das bedeutet, dass man im Moment im Wald eigentlich nur auf befestigten Wegen legal mit Bike unterwegs sein darf und deshalb den «neuen» Rüslen trail auch nicht nutzen sollte.

REDAKTIONSSCHLUSS

SEPTEMBER-NEBIKER

Mittwoch, 19. August 2026, 8.00 Uhr

NOTFALLDIENST

Ärztlicher Notfalldienst

0900 11 14 14

Diese Nummer ist kostenpflichtig (Fr. 3.23/Min.). Ihr Anruf wird von erfahrenen medizinischen Fachpersonen (keine Ärzte) der Firma Medphone entgegen genommen. Diese beurteilen die Dringlichkeit Ihres Anliegens und vermitteln die geeignete Institution zur Weiterbehandlung (Hausarzt, Notfallpraxis, Spital).

Sie benötigen nur 3 Telefon-Nummern, um jederzeit kompetente medizinische Hilfe zu erhalten:

- Hausarztpraxis Nebikon **062 756 16 26** (im Normalfall 8 bis 18 Uhr)
- kant. Notfallnummer **0900 11 14 14** bei fehlendem Hausarzt ganztags, sonst ab 18 Uhr sowie am Wochenende (Samstag 12 Uhr bis Montagmorgen 7 Uhr)
- Nr. **144** in lebensbedrohlichen Situationen (Rettungsdienst)

Weitere Notfall-Nummern



117

Polizei



118

Feuerwehr



1414

Rega



145

Tox Zentrum